



## **Beurteilung der Kapazitätsmehrbedarfe**

### **Ergebnis**

Zu den in der Sitzungsvorlage dargestellten Kapazitätsmehrbedarfen wird wie folgt Stellung genommen:

Das Personal- und Organisationsreferat stimmt **vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung** der künftig geltend gemachten Stellenkapazitäten der Beschlussvorlage zu.

### **Begründung**

Zur Betreuung des Standortes sind die genannten Stellenkapazitäten erforderlich. Es handelt sich hierbei um eine Mindestausstattung, die bedingt durch die Rollen im Münchner Facility Management (MFM) am neuen Standort notwendig ist, sowie um die Einrichtung einer eigenen Stelle für Registratur und Post.

Der zusätzliche Stellenbedarf wurde auf Grund der Erfahrungswerte aus den vorhandenen Standorten des Referates für Gesundheit und Umwelt (RGU) abgeleitet, wobei insbesondere der Standort Schwanthalerstraße 69 wegen der vergleichbaren Größenordnung berücksichtigt worden ist.

Alternativen zur Kapazitätsausweitung sowie interne Umschichtungen sind aus Sicht des Referates nicht möglich. Die vorhandenen Dienstkräfte an den bestehenden Standorten des Kernbereichs im Bereich Facility-Management können die Aufgaben an dem neuen Standort nicht zusätzlich übernehmen. Zudem müssen die Büro-, Post- und Öffnungszeiten ganztägig abgedeckt werden.

Die Stellenbemessung erfolgte anhand der „Arbeitsplatzmethode“. Der Bedarf ist plausibel, der Kapazitätsausweitung kann daher zugestimmt werden.

Die Unabweisbarkeit und Nicht-Planbarkeit wurde nachvollziehbar im Beschluss (Seite 7) dargestellt. Dem Referat für Gesundheit und Umwelt wurde erst zum Jahresende 2018 mitgeteilt, dass die Gebäude in der Marsstraße 19 sowie Marsstraße 20-22 ab Mitte 2019 durch das Referat genutzt werden können.

Zur Thematik „Beschäftigung von Leiharbeitskräften“ wird im Übrigen auf die Regelungen im Beschluss vom 27.01.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04875) verwiesen.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Dr. Dietrich  
Berufsmäßiger Stadtrat